



Programm

[DAAD-Kompetenzzentrum Internationale Wissenschaftskooperationen \(KIWi\)](#)

KIWi Connect: Veranstaltungsreihe „Dual-Use in internationalen Wissenschaftskooperationen“

KIWi Connect III

Extraterritorialität des US-Exportkontrollrechts: Implikationen für Hochschulkooperationen

Mittwoch, den 25. Oktober 2023 von 10.30-13.00 Uhr

Im dritten KIWi Connect geht es um die **extraterritorialen Auswirkungen des US-Exportkontrollrechts**. Deutsche Wissenschaftsakteure unterliegen zwar grundsätzlich nur der deutschen und europäischen Gesetzgebung und Staatsgewalt. Da die USA jedoch eine weltweite Geltung ihrer Exportbestimmungen für sich beanspruchen und bei Verstößen mit Sanktionen drohen, besteht häufig Verunsicherung, ob und unter welchen Voraussetzungen diese ausländischen Bestimmungen eingehalten werden müssen.

Tatsächlich beschreibt die [IHK der Region Stuttgart](#) das US-Exportkontrollrecht als einziges nationales Exportkontrollrecht mit extraterritorialer Wirkung. Deutsche Akteure in internationalen Wissenschaftskooperationen müssen daher neben dem deutschen und europäischen gegebenenfalls auch das US-amerikanische Exportrecht beachten.

Dieses KIWi Connect beginnt mit einer grundlegenden Darstellung **der wichtigsten Aspekte des US-(Re)-Exportkontrollrechts**. Anschließend illustrieren die eingeladenen Expertinnen und Experten in einer moderierten Diskussion, an der Sie sich aktiv beteiligen können, die **konkrete Bedeutung dieses Rechts für die Wissenschaft** anhand anschaulicher Beispiele aus der Welt der Forschung und Hochschulbildung. Hierbei stehen **folgende Fragen** im Fokus:

- Wie ist das US-(Re)-Exportkontrollrecht aufgebaut?
- Wer und was unterliegt dem US-Exportkontrollrecht?
- Welche Auswirkungen hat dieses Recht auf die Wissenschaft?
- Inwiefern betrifft es die Hochschul- und Forschungswelt möglicherweise auch über Kooperationen mit Partnern aus den Vereinigten Staaten hinaus?



DAAD KIWi

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Impulse:



Prof. Dr. iur. Darius O. Schindler

Professor für Wirtschaftsrecht und Justiziar
an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Karlsruhe



Jochen Kuck

Rechtsanwalt/Syndikusrechtsanwalt im For-
schungszentrum Jülich; Spezialist und Do-
zent für Exportkontrollrecht,
insbes. im Kontext Academia



Nicolas Lunz

Exportkontrollbeauftragter der RWTH
Aachen, Dozent und Zollberater bei
zollspezialisten.de



Daniela Schmitt

Leiterin Stabsstelle Exportkontrolle & Zoll,
GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanfor-
schung Kiel

Moderation:



Dr. Orane Dornier

Referentin für Rechtliche Rahmenbedingungen, KIWi



Programm

- 10:30 – 10:35 Uhr **Einleitung**
Dr. Orane Dornier, Referentin für das Themenfeld Rechtliche Rahmenbedingungen, KIWI
- 10:35 – 10:55 Uhr **Einstieg in das Thema: Grundlagen des US-(Re)-Exportkontrollrechts**
Prof. Dr. iur. Darius O. Schindler, Professor für Wirtschaftsrecht und Justiziar an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Karlsruhe
- 10:55 – 11:05 Uhr **Q & A**
- 11.05 – 12:05 Uhr **Moderierte Diskussion: Veranschaulichung der Auswirkungen des US-Exportkontrollrechts auf die Wissenschaft anhand konkreter Beispiele**
- Welche Praktiken und Erfahrungen gibt es im Umgang mit dem US-Exportkontrollrecht an wissenschaftlichen Einrichtungen?
 - Wie können wissenschaftliche Institutionen personenbezogene US-Exportkontrollregelungen angemessen behandeln (US-Listen)?
 - Welche Güter erfordern in der Praxis besondere Aufmerksamkeit im Rahmen des US-Exportkontrollrechts (Mischgüter mit US-Anteilen, materielle und immaterielle Güter)?
 - Welche rechtlichen Implikationen ergeben sich aus dem US-Exportkontrollrecht für internationale Wissenschaftskooperationen?
 - Inwiefern sind sekundäre Sanktionen im Kontext des US-Exportkontrollrechts für Hochschulen und Forschungseinrichtungen von Bedeutung?
 - Wie unterscheidet sich der Prozess für Genehmigungsanträge im US-Recht im Vergleich zum EU-Recht?
- Jochen Kuck**, Rechtsanwalt/Syndikusrechtsanwalt im Forschungszentrum Jülich; Spezialist und Dozent für Exportkontrollrecht, insbes. im Kontext Academia
- Nicolas Lunz**, Exportkontrollbeauftragter der RWTH Aachen, Dozent und Zollberater bei zollspezialisten.de
- Daniela Schmitt**, Leiterin Stabsstelle Exportkontrolle & Zoll, GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel
- Moderation**
Dr. Orane Dornier, Referentin für Rechtliche Rahmenbedingungen, KIWI
- 12:05 – 12:25 Uhr **Q&A**
- 12:25 – 12:30 Uhr **Abschluss: Zusammenfassung und Ausblick**
Dr. Orane Dornier, Referentin für das Themenfeld Rechtliche Rahmenbedingungen, KIWI
- 12:30 – 13:00 Uhr **After-Show (optional)**
Die Inputgeberinnen und Diskutantinnen stehen für Fragen und weiteren Austausch zur Verfügung